



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Bürgerservice](#) › [Newsletter](#) › **Liste Newsletter**

17.04.2026 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung - 17. April 2026

Olympiaempfang 2026



Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat am 16. April 2026 zum „Olympiaempfang 2026“ zu Ehren der bayerischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Olympischen und Paralympischen Winterspielen 2026 in Mailand und Cortina in den Kuppelsaal der Bayerischen Staatskanzlei geladen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Bayern ist Sportland und insbesondere stark im Wintersport:

Bei Olympia und den Paralympics in Mailand durften wir wieder überragende Leistungen feiern. Herzlichen Glückwunsch zu 5x Gold, 5x Silber, 7x Bronze und starkem Teamspirit. Doch es geht um viel mehr als Medaillen: Unsere Sportlerinnen und Sportler sind Vorbilder insbesondere für junge Menschen mit Ehrgeiz, Leistungswillen und Durchhaltevermögen. Heute war dazu mit allen Olympioniken aus Bayern ein großer Empfang bei uns in der Staatskanzlei. Mit dabei unsere Goldmedaillengewinner Tobias Arlt, Tobias Wendl, Dajana Eitberger, Magdalena Matschina, Georg Fleischhauer und Johannes Lochner. Sport verbindet. Wir wollen deshalb Olympia auch wieder nach Bayern holen und bewerben uns für Olympische Sommerspiele in München. Bayern fördert den Sport: Wir geben den Top-Athleten Rückenwind mit einer Verdopplung der Medaillenprämien und stärken Spitzensport wie Ehrenamt mit der Sportförderung. 2026 und 2027 stellen wir allein 200 Mio. Euro bereit. Das Ehrenamt ist die Herzkammer des Sports und die Talentschmiede für die Olympiasieger von morgen.“

[zum Video auf YouTube](#) [zur Fotoreihe](#)

Eröffnung des neuen Terminal 1-Piers am Flughafen München



Am 13. April 2026 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder gemeinsam mit Finanzminister Albert Füracker an der feierlichen Eröffnung des neuen Terminal 1-Piers am Flughafen München teilgenommen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Der Flughafen München ist unser Tor zur Welt. Die Eröffnung des neuen Flugsteigs am Terminal 1 ist ein weiterer Meilenstein für Bayern

als Luftfahrtland: Das Terminal bietet ab sofort zusätzliche Kapazitäten für bis zu sechs Mio. Passagiere und deutlich mehr Aufenthaltsqualität und Service. Bayern ist eine Top-Adresse für Hightech, Wirtschaft, Kultur und Sport – dafür braucht es auch exzellente Logistik und Drehkreuze wie den Flughafen. Mobilität ist in einer international vernetzten Welt entscheidend. Vom Wachstum des Flughafens profitiert der gesamte Freistaat. Wir entwickeln den Flughafen immer weiter, stärken unsere heimischen Drehkreuze und unterstützen die Luftfahrt-Branche. Auch setzen wir weiterhin auf Investition und Innovation beim Fliegen. Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung und guten Flug!“

[zur Fotoreihe](#)



1. „Mieten statt Bauen“ –
Umsetzung durch die
Immobilienverwaltung / 2.
Optimierung Staatlicher Hochbau –
schneller, unbürokratischer,
kostengünstiger / 3. Kommission
zur Überprüfung staatlicher
Standards für Kommunen –
Umsetzungsstand der in der
Unterarbeitsgruppe „Baustandards“
vereinbarten Maßnahmen / 4.
Bayern untermauert Stellung als

Gründerland Nr. 1 in Deutschland / Bayerische Gründerzahlen steigen das dritte Jahr in Folge /
Gründungsprozess soll einfacher und schneller werden / 5. Bayern ist in Deutschland und Europa weiter Spitze /
Auch jenseits Münchens starkes Wachstum bei den Start-up-Gründungen / Bayerische Start-up-Gründer sind
anpassungsfähig und setzen auf Zukunftstechnologien / Gründer können sich auf die Staatsregierung verlassen

[zum Bericht](#) [zum Video auf YouTube](#) [zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#) [zur
Fotoreihe](#)



Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat am 14. April 2026 gemeinsam mit Finanzminister Albert Füracker am Maibockanstich 2026 im Münchner Hofbräuhaus teilgenommen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Starkes Bier, trockener Humor und beste Stimmung: Der Maibockanstich im Münchner Hofbräuhaus ist jedes Jahr ein echtes Highlight. Traditionell,

urbayerisch und mit einem Augenzwinkern – genau so gehört sich das Derblecken. Die Politik darf auch mal pointiert und humorvoll aufs Korn genommen werden – genügend Stoff liefern wir ja (leider) immer wieder. Großes Kompliment an Finanzminister Albert Füracker: Treffsicher beim Reden und Anzapfen – so geht bayerische Souveränität. Auch das Derblecken von Django Asül sitzt: Nun schon im 16. Jahr und dennoch immer wieder aufs Neue originell und hintersinnig. Ein gelungener Abend voller Tradition und Geselligkeit. Bayern ist Brauchtum und Lebensfreude!“

[zur Fotoreihe](#)

Gespräch mit Rennrodel-Bundestrainer Patric Leitner

Am 14. April 2026 hat Staatsminister Dr. Florian Herrmann den Rennrodel-Bundestrainer Patric Leitner zu einem Gespräch in der Staatskanzlei empfangen.

Staatsminister Dr. Florian Herrmann: „Gespräch mit Rennrodel-Bundestrainer Patric Leitner, Olympiasieger von 2002 in Salt Lake City und eine prägende Persönlichkeit des deutschen Rennrodelsports. Im Mittelpunkt standen seine außergewöhnlichen sportlichen Erfolge und sein unermüdlicher Einsatz für den Nachwuchs und den Spitzensport. Ein Austausch, der zeigt, wie viel Erfahrung, Leidenschaft und Engagement hinter herausragenden sportlichen Erfolgen steht. Breiten- und Spitzensport haben in Bayern einen hohen Stellenwert. Mit dem Bayerischen Sportfördergesetz schaffen wir verlässliche Rahmenbedingungen und unterstützen gezielt die Vereine. Sie sind die Orte gelebter Vielfalt und Integration und vermitteln Werte wie Teamgeist, Fairplay und Zusammenhalt. Allen Ehrenamtlichen in den Sportvereinen herzlichen Dank für Ihren Einsatz!“

[zur Fotoreihe](#)

Zentralasien: Bayerns Minister für Internationales feiert bei seiner Reise nach Kasachstan und Usbekistan nicht erwartbare Erfolge / Kasachstan erhöht seine Öllieferungen nach Bayern / junge usbekische Fachkräfte für bayerische Tourismusregionen

Die knapp viertägige Reise des bayerischen Staatsministers für Europaangelegenheiten und Internationales, Eric Beißwenger, nach Zentralasien hielt überraschende Erfolge für Beißwenger und den Freistaat bereit. Bei einem Treffen mit dem kasachischen Energieminister Yerlan Akkenzhov am 7. April 2026 im Energieministerium in Kasachstans Hauptstadt Astana sagte er zu, die Öllieferungen nach Bayern auszuweiten und auch in Zukunft zuverlässig zu liefern. Bislang erhält Bayern rund 50 Prozent seines Erdöls aus Kasachstan. Schon 2025 hatte das Land seine Lieferungen um 44 Prozent gesteigert. Im Gegenzug bot Beißwenger an, beim Ausbau der Erneuerbaren Energien in Kasachstan mit bayerischer Technologie zu unterstützen. Beißwenger: „Das ist in der aktuellen Situation an der Straße von Hormus ein absoluter Lichtblick für Bayern. Es erhöht langfristig unsere Energiesicherheit.“

[zur Pressemitteilung](#)

„Auf eine weiß-blaue Tasse“: 15. Folge mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder sowie Uli Hoeneß

„Auf eine weiß-blaue Tasse“ ist der offizielle Video-Podcast der Bayerischen Staatsregierung. Ministerpräsident Dr. Markus Söder diskutiert mit vielen interessanten Gästen zu spannenden Themen der heutigen Zeit.

In der neuen Folge mit Uli Hoeneß.

[zum Podcast](#) [zum Video-Podcast auf YouTube](#)

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Bayerns Staatssekretär Sandro Kirchner bilanziert Blitzmarathon 2026: Viel zu viele verantwortungslose Raser – Trauriger Höchstwert 140 Stundenkilometer schneller als erlaubt – Weiterhin intensive Geschwindigkeitskontrollen

(16.04.2026) 10.840 Geschwindigkeitsverstöße haben die Bayerische Polizei sowie die teilnehmenden Gemeinden und Zweckverbände beim dreizehnten Bayerischen 24-Stunden-Blitzmarathon vom 15. April bis zum 16. April 2026 festgestellt. Bayerns Innenstaatssekretär Sandro Kirchner: „Das sind erheblich mehr als beim Blitzmarathon 2025, als es mit 9.832 rund 1.000 Geschwindigkeitsverstöße weniger gab.“

[zur Pressemitteilung](#)

40. NETLIPSE Netzwerktreffen in München – Minister Bernreiter: „Beispiel geben und von Partnern lernen“ / 90 Experten aus 14 Ländern zu Gast in Bayern / Best-practice zu Tunnelbau, Brückenerneuerung, Bauen unter Betrieb, Einsatz von KI / Bau- und Verkehrsminister Bernreiter: „Bayerische Bauverwaltung spielt international auf Top-Niveau!“

(17.04.2026) Lehren aus dem Tunnelbau in Kopenhagen und Tirol, Schlüsse aus dem KI-Einsatz am Flughafen Amsterdam und innovative Ideen zur Brückenerneuerung aus Bayern: Um Infrastruktur international geht es am nächsten Montag und Dienstag beim NETLIPSE Network Meeting in München. Rund 90 Experten aus 14 Ländern tauschen sich dabei über Management und Umsetzung von Großprojekten der Verkehrsinfrastruktur aus.

zur Pressemitteilung

Positive Halbzeitbilanz bei Verkehrssicherheitsprogramm 2030 / 230 Millionen Euro für bauliche Verbesserungen investiert / Schwerpunkte „Sicherer Knotenpunkt“ und „Sichere Strecke“ / Verkehrsminister Bernreiter: „Bauliche Maßnahmen wirken!“

(16.04.2026) Mit dem Verkehrssicherheitsprogramm 2030 „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ will der Freistaat Bayern die Verkehrssicherheit auf Bayerns Straßen noch weiter erhöhen. Dabei spielen bauliche Maßnahmen eine entscheidende Rolle. Eine Halbzeitbilanz zeigt: Die Staatsregierung ist dabei auf einem sehr guten Weg. „Bauliche Maßnahmen wirken! Die passgenauen Lösungen der örtlichen Unfallkommissionen tragen erwiesenermaßen dazu bei, Unfälle zu verhindern.“

zur Pressemitteilung

Freistaat stärkt Kommunen bei der Gestaltung nachhaltiger Mobilität / Lehrgang unterstützt kommunales Mobilitätsmanagement / Praxisnahe Lösungen und intensiver Erfahrungsaustausch / Vernetzung fördert nachhaltige Mobilität vor Ort

(15.04.2026) Der erste Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr ist erfolgreich zu Ende gegangen. In drei jeweils dreitägigen Modulen haben sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Kommunalverwaltungen in ganz Bayern intensiv mit zukunftsfähigen Mobilitätslösungen vor Ort auseinandergesetzt. Im Mittelpunkt standen praxisnahe Ansätze, fachlicher Austausch und die Entwicklung konkreter Maßnahmen für Städte und Gemeinden.

zur Pressemitteilung

Bayerisches Staatsministerium der Justiz

Konferenz der International Bar Association in München / Auftaktveranstaltung im Justizpalast / Bayerns Justizminister stellt Münchner Commercial Court vor / Eisenreich: „Die Justiz muss spezialisierte Strukturen für moderne Wirtschaftsprozesse anbieten.“

(16.04.2026) Die größte Anwaltsorganisation der Welt zu Gast in München: Im Justizpalast fand am 15. April 2026 die Auftaktveranstaltung der Konferenz der International Bar Association statt, der internationalen Vereinigung von Rechtsanwälten, Kammern und Kanzleien mit 80.000 Mitgliedern aus 175 Ländern. Im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltung in München stehen aktuelle rechtliche Diskussionen im Zusammenhang mit angespannten Lieferketten sowie Zöllen und Handelshemmnissen.

[zur Pressemitteilung](#)

Neues Online-Klageverfahren bei den Amtsgerichten / Nürnberg und Erding gehören zu bundesweit 18 Pilot-Standorten

(15.04.2026) Ärger um einen ausgefallenen Flug? Wer einen Geldbetrag unter 10.000 Euro vor dem Amtsgericht einklagen will, kann das ab dem 16. April 2026 an zwei Gerichten in Bayern in vielen Fluggastrechtfällen vollständig elektronisch erledigen. Nach und nach wird das Online-Verfahren auf weitere Streitgegenstände erweitert. Der Bund hat mit dem Gesetz zur Entwicklung und Erprobung eines Online-Gerichtsverfahrens in der Zivilgerichtsbarkeit die rechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Wissenschaft mit Wow-Effekt – Schülerinnen und Schüler beeindrucken beim Landesfinale von „Jugend forscht“ / Auszeichnung der diesjährigen Siegerinnen und Sieger sowie der besten Projektgruppen in München.

(16.04.2026) Hier stehen Bayerns junge Forschertalente im Rampenlicht. Die Rede ist vom renommierten Landeswettbewerb „Jugend forscht“, der in diesem Jahr in die 61. Runde geht. Am 15. April 2026 wurden nun die diesjährigen Siegerinnen und Sieger sowie die besten Projektgruppen für ihre herausragenden Leistungen bei Rohde & Schwarz in München ausgezeichnet.

[zur Pressemitteilung](#)

Aufenthaltsstipendien für 13 Künstlerinnen und Künstler im Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia in Bamberg / Kunstminister Markus Blume gibt Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Deutschland und Tschechien bekannt – ab April bzw. Oktober 2026 zu Gast im Internationalen Künstlerhaus in Bamberg – Blume: „Weltoffenheit, künstlerische Exzellenz und fränkische Herzlichkeit – diese besondere Mischung verleiht dem Künstlerhaus des Freistaats Bayern seinen unverwechselbaren Charme!“

(16.04.2026) „13 Künstlerinnen und Künstler – sieben aus Deutschland und sechs aus Tschechien – erhalten ein Aufenthaltsstipendium des Freistaats Bayern im Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia in Bamberg. Sie vertreten dort ab April bzw. Oktober 2026 für fünf oder elf Monate die Sparten Bildende Kunst, Literatur und Musik“, gab Kunstminister Markus Blume am 16. April 2026 in München bekannt.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Bayern stärkt Hochwasserschutz und Wasserinfrastruktur – neue Spitzenprofessur für Konstruktiven Wasserbau an der TH Nürnberg – Blume: „Wasser ist Lebensgrundlage und Sicherheitsfrage zugleich“ / Dr. Holger Haufe seit 1. April 2026 an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm – Hightech Agenda Bayern fördert die Professur mit 3,5 Millionen Euro

(14.04.2026) „Wasser ist Lebensgrundlage und Sicherheitsfrage zugleich. Gerade mit Blick auf den Klimawandel müssen wir unsere wasserbauliche Infrastruktur klug weiterentwickeln und widerstandsfähiger machen. Mit Dr. Holger Haufe gewinnen wir einen herausragenden Experten mit internationaler Erfahrung, der zu den prägenden Köpfen seines Fachgebiets zählt und Forschung und Praxis im konstruktiven Wasserbau auf höchstem Niveau verbindet – und damit einen zentralen Beitrag zur Sicherheit und Zukunftsfähigkeit unseres Landes leistet“, betonte Wissenschaftsminister Markus Blume.

[**zur Pressemitteilung**](#)

FÜRACKER: AUSSENSTELLE „DIGITALE LANDKARTEN BAYERN“ IN WINDISCHESCHENBACH ERÖFFNET / 60 zukunftsorientierte Arbeitsplätze in restaurierter Stützelvilla stärken die Region

(16.04.2026) „Mit der restaurierten Stützelvilla und ihrem hochmodernen Anbau zeigen wir, dass der Erhalt historischer Bausubstanz und zukunftsgerichtetes Bauen Hand in Hand gehen. Die 60 neuen Arbeitsplätze hier in Windischeschenbach sind ein starkes Signal: Modernste Kartographie und der BayernAtlas haben ihre Heimat nicht nur in den Metropolen, sondern mitten im ländlichen Raum. Die Außenstelle ‚Digitale Landkarten Bayern‘ bildet zusammen mit der Außenstelle des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Waldsassen das Kompetenzzentrum der amtlichen Kartographie in Bayern.“

[zur Pressemitteilung](#)

FÜRACKER: ENTLASTUNGEN BEIM FINANZKRAFTAUSGLEICH SIND EIN ERSTER SCHRITT, OHNE ECHTE REFORM ALLERDINGS NUR EIN TROPFEN AUF DEN HEIßEN STEIN / Bayern soll als größtes Geberland zeitweise um etwa 200 Millionen Euro jährlich entlastet werden // Freistaat trägt weiterhin den Löwenanteil – allein in 2025 rund 11,7 Milliarden Euro // Bayern hält an Klage zur nachhaltigen Begradigung der bestehenden Schieflage fest

(15.04.2026) „Der Finanzkraftausgleich hat ein absurdes Ausmaß angenommen – Bayern muss in 2025 eine Rekordsumme von rund 11,7 Milliarden Euro stemmen und trägt bereits seit Jahren den Löwenanteil des Ausgleichsystems. Dass es so nicht weitergehen kann, hat auch der Bund erkannt und heute Entlastungen für die Geberländer auf den Weg gebracht: Bayern soll zeitweise schätzungsweise rund 200 Millionen Euro pro Jahr weniger zu Gunsten der Nehmerländer abgeben müssen. Das ist zwar ein guter erster Schritt in die richtige Richtung, als befristete Einzelmaßnahme jedoch leider nicht mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein.“

[zur Pressemitteilung](#)

FÜRACKER UND SCHÖFFEL: RESIDENZTAGE BAYREUTH FEIERN IHRE 20. AUFLAGE! / Kartenvorverkauf startet am 22. April // Auch Sanspareil Teil der Residenztage // Programm für die ganze Familie

(13.04.2026) „Die Residenztage Bayreuth als ein Aushängeschild für die kulturelle Vielfalt unseres Freistaats Bayern finden in diesem Jahr zum 20. Mal statt. Vom 15. bis 17. Mai 2026 bietet die beliebte Veranstaltungsreihe wieder ein abwechslungsreiches Familienprogramm“, kündigt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich des Vorverkaufsstarts am 22. April 2026 an.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger eröffnet H2-Tankstelle am Flughafen Memmingen: „Bayern treibt die Wasserstoffmobilität konsequent voran, BMW gibt Gas und China schläft nicht“

(16.04.2026) Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger hat bei der Eröffnung einer Wasserstofftankstelle am Flughafen Memmingen die zentrale Rolle von Wasserstoff für die Mobilitätswende betont. Der grüne Wasserstoff soll künftig direkt vor Ort mit einem 5-Megawatt-Elektrolyseur erzeugt werden. Beide Bausteine des Projekts werden durch Förderprogramme des Bayerischen Wirtschaftsministeriums unterstützt.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Olaf Hermes tritt bei den Bayerischen Staatsforsten die Nachfolge von Martin Neumeyer an. Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit“

(15.04.2026) Olaf Hermes wird neuer Vorstandsvorsitzender der Bayerischen Staatsforsten (BaySF). Zum 1. Juli 2026 tritt er die Nachfolge von Martin Neumeyer an, der im Sommer 2026 in den Ruhestand wechselt. Die Bayerischen Staatsforsten sind ein erfolgreiches Unternehmen mit vielfältigen Aufgaben für den Vorstandsvorsitzenden – von regenerativen Energien bis hin zur Unternehmenskommunikation.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Bayern ist führender Start-up-Standort in Deutschland und zählt auch europaweit zur Spitze“

(14.04.2026) Bayern bleibt Spitzenreiter bei Start-up-Gründungen und baut seine Führungsrolle als Gründerstandort weiter aus. Mit 785 Startup-Neugründungen im Jahr 2025, 4.406 aktiven Startups und einem Finanzierungsvolumen von 3,3 Milliarden Euro liegt der Freistaat bundesweit auf Platz eins.

[zur Pressemitteilung](#)

Dorferneuerung Thanstein: 5,4 Millionen Euro für starke Ortsmitte und lebendige Gemeinschaft

(16.04.2026) Thanstein feiert einen wichtigen Meilenstein: Mit einem feierlichen Festakt haben die Gemeinde und die Teilnehmergeinschaft gemeinsam mit dem Amt für Ländliche Entwicklung den erfolgreichen Abschluss der ersten beiden Bauabschnitte der Dorferneuerung gewürdigt. Seit dem Start im Jahr 2018 – anlässlich der 800-Jahr-Feier des Ortes – hat sich das Ortsbild sichtbar und nachhaltig gewandelt.

zur Pressemitteilung

ILE-Jubiläumsgala: 20 Jahre Erfolgsmodell für starke Kommunen und lebendige Dörfer entlang der A9

(16.04.2026) Vor 20 Jahren haben sich 18 Kommunen aus den Landkreisen Bayreuth und Forchheim auf den Weg gemacht, zentrale Herausforderungen gemeinsam anzupacken: zum Beispiel weniger Flächen zu verbrauchen oder Ortskerne wiederzubeleben. Dafür schlossen sie sich zur so genannten Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) „Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz“ zusammen. Nun würdigten die daran beteiligten Kommunen im Rahmen eines Festakts ihre 20jährige Zusammenarbeit.

zur Pressemitteilung

„Wer den Tourismus trägt, verdient Sichtbarkeit“ – Ministerin Kaniber lobt Tourismuspreis „TouBy“ 2026 aus

(14.04.2026) Der vom Bayerischen Tourismusministerium ausgegebene Preis der bayerischen Tourismusbranche „TouBy“ geht in die dritte Runde: Auch 2026 zeichnet der Freistaat wieder Persönlichkeiten aus, die mit Engagement, Kreativität und Leidenschaft den Tourismus in Bayern maßgeblich prägen. „Der Tourismus in Bayern lebt von seiner Vielfalt – und von den Menschen, die ihn mit Ideen, Mut und Herzblut gestalten“, betont Tourismusministerin Michaela Kaniber.

zur Pressemitteilung

Bayerische Landwirtschaftsverwaltung lädt zu Fachtagungen Gemeinschaftsverpflegung 2026 ein – Ernährungsministerin Kaniber: „Gemeinsam isst man besser“

(13.04.2026) Ob in Kita und Schule, Betrieb oder Pflegeeinrichtung: Gemeinschaftsverpflegung prägt den Alltag von Millionen Menschen. Unter dem Motto „Gemeinsam isst man besser“ lädt die Bayerische Landwirtschaftsverwaltung im Frühjahr 2026 deswegen bayernweit zu den Fachtagungen Gemeinschaftsverpflegung ein. Dazu Ernährungsministerin Michaela Kaniber: „Hervorragende Gemeinschaftsverpflegung ist weit mehr als reine Versorgung. Sie steht für Qualität, Wertschätzung und Verantwortung – gegenüber den Lebensmitteln, den Menschen, die sie mit großem Engagement zubereiten, sowie den Gästen, die tagtäglich darauf vertrauen.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Scharf: „Teilhabe und Selbstbestimmung sind Grundvoraussetzung für gleichberechtigtes Leben“ / Sozialministerin verleiht Stiftung Pfennigparade Signet „Bayern barrierefrei“

(16.04.2026) Barrierefreie Appartements und Wohngemeinschaften, inklusive Schulen und Kinderhäuser und eine Werkstatt für Menschen mit Körperbehinderung – für diese und weitere barrierefreie Angebote zur Teilhabe hat Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf die Stiftung Pfennigparade in München mit dem Signet „Bayern barrierefrei“ ausgezeichnet.

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Ihr Wirken ist ein Geschenk an unser Land“ / Sozialministerin zeichnet sieben verdiente Persönlichkeiten aus Bayern mit dem Bundesverdienstkreuz aus

(16.04.2026) Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf hat in München das Bundesverdienstkreuz am Bande ausgehändigt. Damit würdigte sie sieben verdiente Persönlichkeiten für ihren herausragenden Einsatz für das Gemeinwohl. Ministerin Scharf gratulierte allen Geehrten: „Im Namen des Bundespräsidenten überreiche ich Ihnen das Bundesverdienstkreuz – die höchste Auszeichnung unseres Landes. Ich danke Ihnen für Ihr außergewöhnliches Engagement für Ihre Mitmenschen.“

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Wir holen die Jugend an Bord und gestalten unsere Zukunft gemeinsam“ / 7. Bayerische Jugendpolitiktage: Im Gespräch mit Innenminister Herrmann

(15.04.2026) Sinnvolle Regeln im digitalen Raum, Desinformation und eine gute Integration in Bayern – darüber haben junge Menschen mit Bayerns Jugendministerin Ulrike Scharf und Innenminister Joachim Herrmann bei „Jugend im Gespräch mit dem Innenministerium!“ am 15. April 2026 diskutiert.

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Es ist eine Unverschämtheit, die Mütterrente immer wieder infrage zu stellen“

(11.04.2026) Zur Debatte um die Mütterrente betont die Bayerische Sozialministerin Ulrike Scharf: „Es ist eine Unverschämtheit, die Mütterrente immer wieder infrage zu stellen. Das ist eine unglaubliche Respektlosigkeit gegenüber der Erziehungsleistung der Mütter und macht mich wirklich fassungslos. Die Entscheidungen dazu sind im Bund gefallen – die Ausweitung der Mütterrente kommt.“

[zur Pressemitteilung](#)

Gerlach sieht auch den Bund selbst in der finanziellen Pflicht bei der Reform der Krankenversicherung – Bayerns Gesundheitsministerin fordert klares Bekenntnis zu Prävention

(16.04.2026) Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach begrüßt die Reformpläne für die Stabilisierung der Gesetzlichen Krankenversicherung, sieht aber auch den Bund selbst finanziell in der Pflicht. Gerlach betonte am 16. April 2026: „Alle müssen ihren Beitrag leisten, damit die große Kassen-Reform gelingt. Ärzte, Beitragszahlende, Krankenhäuser, Pharma – alle müssen sich einbringen. Aktuell aber nimmt sich der Bund selbst heraus. Das geht so nicht!“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

XR für den Mittelstand: Bayern bringt immersive Technologien in die Wirtschaft / Minister Mehring: „Gestern Science-Fiction, heute Wettbewerbsvorteil!“

(16.04.2026) Die Veranstaltung „XR für den Mittelstand 2026“ des XR Hub München gemeinsam mit der IHK für München und Oberbayern zeigt eindrucksvoll: Extended Reality (XR) ist in der betrieblichen Praxis angekommen. Von virtuellen Schulungen und digitaler Wartung über immersive Produktpräsentationen bis hin zu digitalen Planungsprozessen eröffnen sich insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen gewaltige Innovationspotenziale. Die vollständig vergebenen Ausstellungsflächen der Veranstaltung unterstreichen das große Interesse der Branche.

[zur Pressemitteilung](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

